

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN **L'Oréal Österreich GmbH - Professional Products Division**

1. Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle von uns erbrachten Lieferungen und Leistungen. Abweichende Bedingungen des Bestellers binden uns nicht. Die Entgegennahme von Lieferung und Leistungen gilt unbeschadet früherer Einwendungen als Anerkennung unserer Bedingungen.

2. Es gilt die zum Zeitpunkt der Auftragserteilung geltende Preisliste (alle Angaben exkl. USt).

3. Die Mindestauftragshöhe beträgt EUR 100 (exkl. USt). Sofern dieser Mindestauftragswert nicht erreicht wird, behält sich L'Oréal Österreich das Recht ein, Porto in Höhe von EUR 7,50 (exkl. USt) in Rechnung zu stellen.

4. Unsere Angebote sind grundsätzlich unverbindlich und freibleibend. Die Annahme der Aufträge erfolgt durch eine Auftragsbestätigung mittels Brief, Fax, oder E-Mail oder durch Lieferung. L'Oréal wird sich bemühen, Aufträge so schnell wie möglich auszuführen. Durch höhere Gewalt hervorgerufenen Behinderungen entbinden uns von der Lieferpflicht.

5. Mängel, z.B. hinsichtlich der Beschaffenheit oder Menge, sind unverzüglich, spätestens 3 Arbeitstage nach Erhalt der Ware, verborgene Mängel spätestens 8 Tage nach deren Entdeckung schriftlich im L'Oréal Kundenbüro zu rügen. Andernfalls gilt die Ware als genehmigt. Bei rechtzeitiger und gerechtfertigter Mangelrüge leisten wir dem Käufer gegen Rückstellung der bemängelten Ware nach unserer Wahl kostenlosen Ersatz, Verbesserung oder eine Gutschrift. Allfällige Gewährleistungs- und Schadenersatzansprüche verjähren jedenfalls nach 6 Monaten ab Lieferung. Rückgriffsansprüche gemäß § 933 b ABGB sind ausgeschlossen.

6. Die Lieferung erfolgt vorbehaltlich der Ausnahme gemäß Punkt 3 frachtfrei an die vom Besteller angegebene Lieferanschrift (CIP).

Wir sind berechtigt, die Ausführung der Bestellung ganz oder teilweise zu verweigern, wenn die Bestellung im Vergleich zu den üblichen Bestellungen des Kunden unerwartet hoch ist, Rechnungen des Kunden überfällig sind, und / oder der Gesamtbetrag der nicht bezahlten und bezahlten Bestellungen das zulässige Kreditlimit des Kunden überschreitet und / oder das Bonitätsniveau des Kunden niedrig ist. Wir haben in diesen Fällen das Recht, die Ware erst nach erfolgreicher Zahlung zuvor ausgeführter Aufträge zu liefern.

7. Wir gewähren 3% Skonto bei Zahlung innerhalb von 8 Tagen ab Rechnungsdatum. Im Übrigen sind unsere Rechnungen innerhalb von 30 Tagen netto zahlbar. Die 3% Skontofrist verlängert sich auf 30 Tage ab Rechnungsdatum, wenn der Kunde dem Lieferanten ein SEPA Basislastschrift-Mandat/SEPA Firmenlastschrift-Mandat erteilt hat. Wir behalten uns das Recht vor, ein allfällig ungerechtfertigt abgezogenes Skonto nachträglich zu verrechnen.

Bei Zahlungsverzug sind wir berechtigt, Verzugszinsen in Höhe von 8% über dem Basiszinssatz zu verrechnen.

Wurde Zahlung per Bankeinzug vereinbart, sichert der Kunde zu, für die Deckung des Kontos zu sorgen. Kosten, die aufgrund von Nichteinlösung/Rückbuchung der Lastschrift entstehen, gehen zu Lasten des Kunden, solange die Nichteinlösung oder Rückbuchung nicht durch den Lieferanten verursacht wurde. Hat der Kunde dem Lieferanten ein SEPA Basislastschrift-Mandat/SEPA Firmenlastschrift-Mandat erteilt, wird die Frist für die Vorankündigung (Pro-Notification)

auf 2 Tage verkürzt. Die Vorankündigung erfolgt durch die jeweilige Rechnung.

8. Eingehende Zahlungen werden ungeachtet einer allfälligen Widmung durch den Besteller zunächst auf allfällige Kosten, dann auf Zinsen und zuletzt auf Kapital (ältere Rechnungen vor jüngeren) angerechnet. Eine Aufrechnung mit behaupteten Gegenforderungen des Käufers ist nur dann zulässig, wenn diese Gegenforderungen unbestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

9. Bis zur vollständigen Bezahlung des Rechnungsbetrages einschließlich aller Nebenkosten, bleiben alle gelieferten Waren unser Eigentum. Der Käufer darf zwar im Rahmen des üblichen Geschäftsverkehrs über die Ware verfügen, sie jedoch weder verpfänden noch sicherheitsübereignen. Von dritter Stelle vorgenommene Pfändungen sind unverzüglich anzuzeigen. Die Forderungen des Käufers aus dem Weiterverkauf der Waren werden bereits jetzt an uns zur Sicherheit abgetreten. Für den Fall, dass die Waren vom Käufer zusammen mit anderen, uns nicht gehörenden Waren verkauft werden, gilt die Abtretung der Kaufpreisforderungen nur in Höhe des verkaufswertes unserer Waren aus dem Weiterverkauf.

10. Für sämtliche Lieferungen von Produkten selektiver Marken gelten die Regelungen des Depotvertrages. In diesem Fall ist es dem Kunden nicht erlaubt, Ware außerhalb des autorisierten selektiven Distributionsnetzwerks zu verkaufen (außer es handelt sich um Endkonsumenten) oder Ware außerhalb des EWR-/EFTA-Raumes zu exportieren. Für jeden erlaubten Export der Ware innerhalb des EWR-/EFTA-Raumes ist der Kunde selbst verantwortlich, insbesondere bezüglich der Einhaltung sämtlicher Zollregelungen und für allfällig notwendige Übersetzungen von Produktverpackungen. Wir übernehmen hierfür keinerlei Verantwortung oder Haftung.

11. Kostenlos geliefertes Werbematerial (wie etwa Theken, Displays, Online-Werbematerial etc.) bleibt ausschließliches (geistiges) Eigentum unseres Unternehmens. Dies gilt sowohl für den Print- als auch für den Online-Bereich. Sollten die Rechte an diesen Materialien zeitlich oder örtlich limitiert sein, wird dies an den Kunden kommuniziert und der Kunde hat jegliche Nutzung einzustellen. Derartige Mitteilungen sind verbindlich. Für eine darüber hinaus gehende Nutzung hat uns der Kunde schad- und klaglos zu halten. Wir behalten uns das Recht vor, dieses in Abstimmung mit dem Kunden zu gegebener Zeit zurückzunehmen. Es darf unter gar keinem Vorwand ohne vorherige ausdrückliche Zustimmung unseres Unternehmens vernichtet oder veräußert werden.

12. Wir sind berechtigt, Daten des Kunden (insbesondere Name, Anschrift) zum Zweck der Kundenbetreuung und des Marketings zu verarbeiten. Der Kunde kann diese Zustimmung jederzeit widerrufen.

13. Über sämtlichen vertraglichen Unterlagen und geschäftlichen Kommunikationen zwischen den Parteien sowie über sämtliche Details des Geschäftsverhältnisses wird Stillschweigen vereinbart.

14. Schadenersatzansprüche gegen uns sind ausgeschlossen, es sei denn, dass wir Vorsatz oder krass grobe Fahrlässigkeit zu vertreten haben.

15. Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieser AGB unwirksam sein, so wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

L'OREAL Österreich GmbH, Wiedner Gürtel 9 (ICON – Turm 9), 1100 Wien

Telefon 00 43 1 536 51 0 / Telefax 00 43 1 536 51 179 / E-Mail DPP-Kundenservice.at@loreal.com

ARA Lizenz Nr. 000269, UID: ATU 14204305; Sitz in Wien Firmenbuch NR. 95521y

16. Die oben genannten Bedingungen ersetzen alle bisher vereinbarten.

17. Es gilt österreichisches Recht. Die Anwendbarkeit des UN-Kaufrechts wird ausgeschlossen. Ausschließlicher Gerichtsstand für sämtliche mit uns abgeschlossenen Rechtsgeschäfte ist Wien.